

Vom Rollstuhl ins Segelboot und auf den Chiemsee

Der Prien City Cup des Segelclubs Prien-Chiemsee ist einer der wenigen Segelregatten, bei der Segler mit und ohne Behinderung gemeinsam starten. Daneben führt der Club bereits zum dritten Mal die bayerische Meisterschaft für behinderte Segler durch.

Beim SC Prien klappt die Zusammenarbeit und Kameradschaft zwischen behinderten Seglern, also Seglern mit Handicap und Seglern ohne Behinderung vorzüglich. Nach einigen Jahren intensiver Zusammenarbeit wurde hier im Vorjahr das „Integrative Wassersportzentrum“ als



Starke Leistungen zeigten die Segler am Chiemsee. FOTO NIESSEN
Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Behinderung in den Sportarten Segeln, Rudern und Tauchen gegründet. Beim Prien City Cup segeln die Teilnehmer mit Behinderung praktisch genauso schnell wie ihre nichtbehinderten Segelkameraden. Eine erstaunliche

Leistung, wenn man sonst im Rollstuhl sitzt oder eine andere Behinderung hat.

20 Teilnehmer aus Tschechien, Dänemark und Deutschland hatten zum 4. Prien City Cup Germany für 2,4 mR-Boote gemeldet, davon neun Segler mit Handicap, also behindert. Die Segler mit Handicap wurden für die bayerische Behinderten-Landesmeisterschaft gewertet. Wettfahrtleiter Kai Schreiber zog unter konsequenter Ausnutzung des Windes alle neun vorgesehenen Wettfahrten durch. Am ersten Tag wurden vier Wettfahrten gesegelt, am zweiten Wettfahrttag waren es dann fünf Wettfahrten, die von den Seglern absolviert wurden. Eine starke Leistung, bei zwar trockenem, aber sehr kaltem Wetter und Windstär-

ken zwischen zwei und drei Beaufort. Nach dem ersten Tag führte Lasse Klötzing vom Potsdamer Yachtclub, punktgleich vor dem Dänen Bent Möller-Sørensen.

Bei den fünf Wettfahrten des zweiten Tages waren Kondition und Durchhaltevermögen gefragt. Nur hauchdünn setzte sich mit 16 Punkten Möller-Sørensen in der Gesamtwertung durch und gewann den Prien City Cup. Mit 18 Punkten und ebenfalls drei gewonnenen Wettfahrten lag ihm der behinderte Klötzing dicht auf den Fersen. Der Potsdamer wurde Gesamtzweiter und, wie schon im Vorjahr, bayerischer Meister der Segler mit Handicap. Mit Detlef Müller-Böling wurde ein Segler mit Handicap Gesamtdritter, dann folgte Axel Bodden und

mit dem Tschechen Daniel Bina vom SK Radost wieder ein Behinderter. Christian Bodler vom SC Prien segelte als bester Einheimischer auf den siebten Platz. Sein Clubkamerad Meino Nanninger wurde Gesamtneunter. Die Ergebnisse:

Prien City Cup Germany: 1. Bent Möller-Sørensen (Dänemark), 2. Lasse Klötzing (Potsdamer YC), 3. Detlef Müller-Böling (YC Rursee), 4. Axel Bodden (SSC Rursee), 5. Daniel Bina (Tschechien), 6. Matthias Kortke (YC Berlin-Grünau), 7. Christian Bodler (SC Prien), 8. Alexander Sadlek (Tschechien).

Bayerische Meisterschaft der Behinderten. 1. Lasse Klötzing (YC Potsdam), 2. Detlef Müller-Böling (YC Rursee), 3. Daniel Bina (Tschechien), 4. Matthias Kortke (YC Berlin-Grünau), 5. Alexander Sadlek (Tschechien), 6. Michael Kempf (YC Seefelder Bucht/Württemberg).
ni